



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Aufgaben

Schlechte Perspektiven für Forscher

Aufgaben zum Text

1. Was steht im Text?

Wähl die passenden Lösungen aus. Manchmal passen mehrere Antworten.

1. Was wird über das Gesetz von 2007 gesagt?
 - a) Das Gesetz garantiert einen unbefristeten Vertrag, wenn man zwölf Jahre an einer Universität beschäftigt war.
 - b) Man wollte mit dem Gesetz die Arbeitsbedingungen verbessern, aber das hat nicht funktioniert.
 - c) Viele Forschende können nach zwölf Jahren nicht mehr weiterarbeiten, weil es keine festen Stellen gibt.

2. Was wird über das Video des Bundesministeriums und die Reaktion darauf gesagt?
 - a) In dem Video wurde das Gesetz positiv dargestellt.
 - b) Das Video konnte man als Beleidigung der Forschenden verstehen.
 - c) Viele Forschende haben in den sozialen Medien gegen das Video protestiert.

3. Welche Alternativen zu befristeten Projekten gibt es?
 - a) Eine unbefristete Festanstellung, finanziert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft.
 - b) Verträge mit der Universität, die Folgeprojekte garantieren.
 - c) Eine Anstellung als Professorin oder Professor.



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Aufgaben

2. Übe die Vokabeln!

Was ist richtig? Ergänze das richtige Nomen.

Ein großes Problem an deutschen Universitäten ist die _____ (1) der meisten Stellen auf wenige Jahre. Fast nur Professorinnen und Professoren haben eine _____ (2). Viele Forschende, die keine Professur haben, haben keine _____ (3) für die Zukunft. Sie müssen regelmäßig Anträge schreiben, um die _____ (4) ihrer eigenen Stelle zu sichern. Wenn der Antrag – zum Beispiel von der Deutschen Forschungsgemeinschaft – nicht angenommen wird, endet oft auch die Karriere. Eine Folge dieser Politik ist, dass die Universitäten _____ (5) verlieren. Denn wer kann, sucht sich einen sicheren Job in der freien Wirtschaft.

- a) Perspektive b) Festanstellung c) Finanzierung
d) Befristung e) Personal

3. Übe Präfixe!

Was ist richtig? Wähl das richtige Präfix.

1. Universitäten stellen ihre Mitarbeiter selten als Festangestellte (ein/ab/vor).
2. Ein Gesetz, das die Situation verbessern sollte, ist nach hinten (ab-/los-/weg-) gegangen.
3. Seitdem müssen Beschäftigte nach zwölf Jahren aus der Universität (aus-/ab-/ent)scheiden, wenn sie keine Professur haben.
4. Ein weiteres Problem ist, dass die Universitäten nicht viele Professorinnen und Professoren (ver-/be-/ent-)schäftigen.
5. In einem Video wurde gesagt, dass Mitarbeiter mit sicheren Arbeitsverträgen das System (be-/ge-/ver-)stopfen würden.
6. Darüber haben sich viele Forschende geärgert und ihren Ärger in den sozialen Medien (raus-/ein-/aus-)gedrückt.

*Autorin: Arwen Schnack
Redaktion: Suzanne Cords*